

Medienmitteilung

Thema	Sanierung Seelandhalle Lyss – Grosse Einsparungen dank Referendum
Für Rückfragen	Gérald Koehn (Parteipräsident), Mobile +41 79 340 34 39
Absender	Grünliberale Partei Lyss, 3250 Lyss Tel +41 79 340 34 39 lyss@grunliberale.ch www.lyss.grunliberale.ch
Datum	24. August 2011

Das Referendum gegen die Sanierung der Seelandhalle hat der Gemeinde Lyss mindestens 1 Mio. Fr erspart.

Die Analyse der Energieflüsse in der Seelandhalle haben es klar aufgezeigt: es gibt so viele Abhängigkeiten zwischen der Curlinghalle und der Seelandhalle, dass eine separate Sanierung absolut keinen Sinn ergibt. So gesehen, hat das Referendumskomitee (EVP + glp) auf der ganzen Linie Recht erhalten.

Am 15.08.2011 hat in Lyss die „Baukommission Seelandhalle“ die Lysser Parteien über den Stand der Arbeiten zur Sanierung der Seelandhalle 3. + 4 Etappe orientiert.

Dabei musste Gemeindepräsident Andreas Hegg eingestehen, dass das Referendumskomitee (EVP + glp) wohl Recht hatte. Der Energieberater hat es ganz klar ausgedrückt: Wäre die Curlinghalle so saniert worden wie ursprünglich vorgesehen, hätte dies die Gemeinde deutlich mehr Geld gekostet. Die vertiefte Analyse der Energieflüsse hat es klar aufgezeigt: Es bestehen derart viele Abhängigkeiten zwischen der Seelandhalle und der Curlinghalle, so dass eine separate Sanierung keinen Sinn ergibt.

Das neue Projekt (Neuerstellung Curlinghalle mit 2 Rinks und energetische Sanierung Seelandhalle) soll nun 4.15 Mio Fr. kosten. Wobei die neue Curlinghalle 1.35 Mio Fr. anstatt 2.8 Mio Fr. kosten soll. Es ist unschwer erkennbar, dass durch die Annahme des Referendums der Gemeinde Lyss mehr als 1 Mio Fr. Kosten erspart wurden. Die glp ist froh, dass sie damals das Referendum ergriffen hat. Gilt es doch mit den Finanzen der Gemeinde behutsam umzugehen. Bei Investitionen in dieser Grössenordnung hat die Befriedigung von Partikularinteressen keinen Platz, vielmehr gilt es den längerfristigen und nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen zu berücksichtigen. Die glp begrüsst das neue Projekt und ist überzeugt, dass den Stimmbürgern von Lyss nun ein wesentlich optimiertes und damit auch nachhaltigeres Vorhaben zur Abstimmung unterbreitet wird.